



## ANFRAGE GEM. § 5 GESCHÄFTSORDNUNG

**Absender:**

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Rat der Stadt Hagen

**Betreff:**

Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
Hier: Anschlussbahnbrücke am Hengsteysee

**Beratungsfolge:**

06.12.2023 Ausschuss für Umwelt-, Klimaschutz und Mobilität

**Anfragetext:**

Bekanntlich will die Firma Amprion die Gleisverbindung zum Koepchenwerk am Hengsteysee Ende des ersten Quartals 2024 aufgeben. Beim Mobilitätskonzept im Rahmen der IGA 2027 ist die gegenwärtige Anschlussbahnbrücke neben dem Laufwasserkraftwerk in Hengstey von herausragender Bedeutung für die Erschließung des Planungsgebietes. In der Presse wurde wiederholt über einen schlechten Zustand der Brücke geschrieben. Vor diesem Hintergrund ergeben sich folgende Fragestellungen:

1. Welchen Stand haben die Gespräche über die Anschlussbahnbrücke in Hengstey zwischen den Städten Hagen und Herdecke einerseits sowie mit dem Eigentümer der Brücke bzw. des Grundstücks, auf dem sie sich befindet, anderseits?
2. Gibt es neue Erkenntnisse über den baulichen Zustand der Brücke? Wenn ja, welche?
3. Wie sieht die weitere Planung der Städte Hagen und Herdecke bezüglich des Brückenbauwerks aus? Ist es uneingeschränkt im Rahmen der IGA 2027 nutzbar? Muss es ggf. ersetzt werden?



### **Kurzfassung**

Entfällt.

### **Begründung**

Siehe Anlage.

### **Inklusion von Menschen mit Behinderung**

Belange von Menschen mit Behinderung

sind nicht betroffen

### **Auswirkungen auf den Klimaschutz und die Klimafolgenanpassung**

keine Auswirkungen (o)



An den Vorsitzenden des Ausschusses für  
Umwelt-, Klimaschutz und Mobilität

Rüdiger Ludwig

- Im Hause -

27.11.2023

**Anfrage für die Sitzung des UKM am 06.12.2023**

Sehr geehrter Herr Ludwig,

wir bitten gem. §5 (1) GeschO, um Aufnahme der folgenden Anfrage auf die Tagesordnung des Ausschusses für Umwelt-, Klimaschutz und Mobilität am 06.12.2023.

**Anschlussbahnbrücke am Hengsteysee**

Bekanntlich will die Firma Ampriion die Gleisverbindung zum Koepchenwerk am Hengsteysee Ende des ersten Quartals 2024 aufgeben. Beim Mobilitätskonzept im Rahmen der IGA 2027 ist die gegenwärtige Anschlussbahnbrücke neben dem Laufwasserkraftwerk in Hengstey von herausragender Bedeutung für die Erschließung des Planungsgebietes. In der Presse wurde wiederholt über einen schlechten Zustand der Brücke geschrieben. Vor diesem Hintergrund ergeben sich folgende Fragestellungen:

1. Welchen Stand haben die Gespräche über die Anschlussbahnbrücke in Hengstey zwischen den Städten Hagen und Herdecke einerseits sowie mit dem Eigentümer der Brücke bzw. des Grundstücks, auf dem sie sich befindet, anderseits?
2. Gibt es neue Erkenntnisse über den baulichen Zustand der Brücke? Wenn ja, welche?
3. Wie sieht die weitere Planung der Städte Hagen und Herdecke bezüglich des Brückenbauwerks aus? Ist es uneingeschränkt im Rahmen der IGA 2027 nutzbar? Muss es ggf. ersetzt werden?

Mit freundlichen Grüßen

Jürgen Sporbeck  
Sachkundiger Bürger